



Kooperation der Stiftung Unionhilfswerk Berlin mit der Deutschland wird Heimat gGmbH

Gemeinsam für die Integration geflüchteter Menschen



„Es gibt mehr, als für den Profit zu arbeiten. Es gibt bestimmte Werte, die mir wichtig sind.“ so Hagen M. Bartels, Geschäftsführer der Deutschland wird Heimat gGmbH, bei der Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung mit der Stiftung Unionhilfswerk Berlin.

Gemeinsames Ziel ist es, die sprachliche, kulturelle und berufliche Integration geflüchteter

Menschen in Berlin wirksam und nachhaltig zu gestalten. Im Rahmen der Zusammenarbeit wird die Deutschland wird Heimat gGmbH in den nächsten 12 Monaten den größten Teil der Personalkosten der hauptamtlichen Projektkoordinatorin übernehmen und somit das Projekt Integrationspatenschaften auch in 2017 ermöglichen.

Aktuell engagieren sich 51 Patinnen und Paten für geflüchtete Menschen und Familien in den drei [Gemeinschaftsunterkünften](#) des UNIONHILFSWERK in Pankow, Lichtenberg und Köpenick. Mithilfe von 1:1-Begleitungen und Familienpatenschaften werden kontinuierliche und vertrauensvolle Beziehungen zwischen freiwillig engagierten Integrationspaten und geflüchteten Menschen gestiftet. Alltagsbezogene Hilfen und Unterstützung wie das Erlernen von Sprachkenntnissen, Beantragen von Hilfsmitteln bei Behinderungen sowie die Unterstützung bei der Wohnungs- und Arbeitsplatzsuche werden unter dem Leitgedanken des Empowerments ermöglicht.

Das Projekt [Integrationspatenschaften](#) wird außerdem durch das Bundesfamilienministerium im Rahmen des Bundesprogrammes „Menschen stärken Menschen“ und den Paritätischen Berlin gefördert und in enger Zusammenarbeit mit den drei Gemeinschaftsunterkünften umgesetzt.

Diese Seite:

Seitennummer: 00694